



# Gottesdienstordnung

für Dom, St. Michael, St. Jakob, St. Elisabeth,  
St. Joseph Wildensorg



**30.08.2020 bis 06.09.2020**

<b>So.</b>	<b>30.08.</b>	<b>22. Sonntag im Jahreskreis</b>
09:30	Dom	Eucharistiefeier (Domkapitel)
11:30	Dom	Eucharistiefeier für + Marie Richter
<b>Mo.</b>	<b>31.08.</b>	<b>Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer</b>
08:00	Nagelkapelle	Eucharistiefeier (Domkapitel)
<b>Di.</b>	<b>01.09.</b>	<b>Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis</b>
08:00	Nagelkapelle	Eucharistiefeier (Domkapitel)
19:00	Dom	Eucharistiefeier für + Arthur Rothe
<b>Mi.</b>	<b>02.09.</b>	<b>Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis</b>
08:00	Nagelkapelle	Eucharistiefeier (Domkapitel)
<b>Do.</b>	<b>03.09.</b>	<b>Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer</b>
08:00	Nagelkapelle	Eucharistiefeier (Domkapitel)
18:30	Dom	Eucharistische Anbetung
19:00	Dom	Eucharistiefeier in den Anliegen der Dompfarrei
<b>Fr.</b>	<b>04.09.</b>	<b>Freitag der 22. Woche im Jahreskreis</b>
08:00	Nagelkapelle	Eucharistiefeier (Domkapitel)
<b>Sa.</b>	<b>05.09.</b>	<b>Hl. Mutter Teresa von Kalkutta</b>
08:00	Nagelkapelle	Eucharistiefeier (Domkapitel)
17:00	Dom	Vorabendmesse für + Eva und Elisabeth Lauerhaas
<b>So.</b>	<b>06.09.</b>	<b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>
<b>Sonderkollekte angesichts der dramatischen globalen Auswirkungen der Corona-Pandemie</b>		
09:30	Dom	Pontifikalgottesdienst mit Herrn Erzbischof Dr. Ludwig Schick Weltkirchlicher „Sonntag der Solidarität“ für die Leidtragenden der Corona-Pandemie Übertragung per Livestream auf <a href="http://www.youtube.com/user/erzbistumbamberg">http://www.youtube.com/user/erzbistumbamberg</a>
11:30	Dom	Eucharistiefeier in den Anliegen der Dompfarrei

**Wegen der aktuellen Lage zum Coronavirus ist das Dompfarramt bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie erreichen uns telefonisch oder per Mail wie folgt:**

Dompfarramt, St. Peter und St. Georg, Domstraße 3, 96049 Bamberg;

Telefon: (0951) 299559 - 0 / Telefax: (0951) 299559 – 615,

E-Mail: [dompfarrei@erzbistum-bamberg.de](mailto:dompfarrei@erzbistum-bamberg.de) / Homepage: [www.sb-bamberger-westen.de](http://www.sb-bamberger-westen.de)

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr;  
Mittwoch: geschlossen

St. Jakob – St. Joseph Wildensorg – St. Elisabeth  
Hauskapellen St. Getreu – Walburgisheim – Antonistift

30.08.2020 bis 06.09.2020

<b>So.</b>	<b>30.08.</b>	<b>22. Sonntag im Jahreskreis</b>
15:00	St. Jakob	Rosenkranzgebet
<b>Mo.</b>	<b>31.08.</b>	<b>Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer</b>
15:00	St. Jakob	Rosenkranzgebet
<b>Di.</b>	<b>01.09.</b>	<b>Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis</b>
15:00	St. Jakob	Rosenkranzgebet
<b>Mi.</b>	<b>02.09.</b>	<b>Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis</b>
08:25	St. Jakob	Eucharistiefeier <i>für die verstorbenen armen Seelen</i>
15:00	St. Jakob	Rosenkranzgebet
<b>Do.</b>	<b>03.09.</b>	<b>Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer</b>
15:00	St. Jakob	Rosenkranzgebet
<b>Fr.</b>	<b>04.09.</b>	<b>Freitag der 22. Woche im Jahreskreis</b>
08:25	St. Jakob	Eucharistiefeier <i>nach Meinung Heinzmann</i> , anschl. Aussetzung des Allerheiligsten
15:00	St. Jakob	Rosenkranzgebet
17:30	St. Elisabeth	Orgelkonzert mit Henrik Stark (Bayreuth)
<b>Sa.</b>	<b>05.09.</b>	<b>Hl. Mutter Teresa von Kalkutta</b>
15:00	St. Jakob	Rosenkranzgebet
18:30	St. Joseph Wild	Vorabendmesse
<b>So.</b>	<b>06.09.</b>	<b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>
07:30	St. Jakob	Eucharistiefeier <i>für + Angehörige der Familie Schonath</i>
11:30	St. Elisabeth	Eucharistiefeier zum Dank
15:00	St. Jakob	Rosenkranzgebet
17:00	St. Jakob	Eucharistiefeier in der außerordentlichen Form (ohne Kommunionausteilung)

Das Dompfarramt ist vom 31.08.2020 bis einschließlich 18.09.2020 nur vormittags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet, wobei jeweils der Mittwoch geschlossen bleibt.

**Aufruf der deutschen Bischöfe zum „Weltkirchlichen Sonntag des Gebets und der Solidarität“ (Corona)**

Liebe Schwestern und Brüder,

die Corona-Pandemie hat die Welt nach wie vor fest im Griff. Überall fürchten Menschen, sich mit dem Virus anzustecken. Die Infektionen haben weitreichende Folgen. Die Krankheitsverläufe sind unterschiedlich, nicht wenige enden tödlich. Die notwendigen Schutzmaßnahmen erschweren aber auch generell die menschlichen Beziehungen. Insbesondere die älteren Menschen, aber auch die Kinder leiden darunter. Corona bedroht auch das öffentliche Leben und die Wirtschaft. In unserem Land sind viele Betriebe und Unternehmen in ihrer Existenz bedroht, was Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit für viele Frauen und Männer mit sich bringt. Als Kirche sind wir auch betroffen: Ein reges Gemeindeleben ist kaum möglich und die Gottesdienste können nur eingeschränkt gefeiert werden. Das alles besorgt uns sehr. Wir nehmen Teil an den Nöten und Ängsten, die die Corona-Pandemie auslöst, und tragen mit unseren Möglichkeiten dazu bei, die Krise zu bewältigen.

Zugleich stellen wir aber auch fest, dass es uns in Deutschland weitaus besser geht als den allermeisten Menschen in anderen Ländern und Weltgegenden. Wir verfügen über einen funktionierenden Staat, über eine stabile Gesundheitsversorgung und auch über die materiellen Möglichkeiten, die Notlagen zu lindern sowie die Wirtschaft einigermaßen in Schwung zu halten. All das ist für den größten Teil der Menschheitsfamilie nicht möglich. Die Armen in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa sind von der Corona-Krise ungleich schwerer betroffen als wir. Die Wohnverhältnisse und die Armut verhindern Hygiene und Distanz, allzu oft fehlt der Zugang zu Gesundheitsdiensten. Unzählige verlieren ihre materielle Lebensgrundlage, weil sie keine Arbeit mehr finden. Aktuelle Studien zufolge wird die Zahl der Hungernden infolge der Pandemie um viele Millionen anwachsen. In dieser dramatischen Lage sind auch wir in Deutschland gefordert. Als Deutsche Bischofskonferenz rufen wir deshalb gemeinsam mit unseren Bistümern, den kirchlichen Werken und den Orden zu einem „Weltkirchlichen Sonntag des Gebets und der Solidarität“ auf. Er soll in allen Kirchengemeinden am 6. September 2020 begangen werden. Die Gläubigen sind eingeladen, sich an diesem Tag über die Konsequenzen der Pandemie weltweit zu informieren und für die Leidtragenden in aller Welt zu beten. Wir bitten auch um eine großzügige Spende für die Corona-Hilfe in der Weltkirche – bei der Kollekte oder auf anderen Wegen. Beten wir und helfen wir! Zeigen wir als Christen, was uns angesichts dieser globalen Krise aufgetragen ist.

Würzburg, den 24. August 2020

Für das Erzbistum Bamberg  
+ Ludwig  
Erzbischof von Bamberg